

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 16 · 16. April 2026

Entdeckungstour durch die Ortsmitte von Königsbach

Für alle, die neu zugezogen sind.

**Do 7. Mai
17:30 Uhr**

Wir laden Dich herzlich ein,
mit uns Deinen neuen Wohnort
zu entdecken!

Treffpunkt:
Rathaus Königsbach



Die Teilnahme ist
kostenfrei – und eine
kleine Überraschung
zum Mitnehmen wartet
ebenfalls auf Dich!



**Rundgang durch Stein:
Do 17. September**

- > Faszinierende Einblicke
- > Spannende Geschichten
- > Informationen über lokale Geschäfte und Vereine
- > Gelegenheit, nette Leute zu treffen und Kontakte zu knüpfen
- > Die Tour endet mit einem geselligen Umtrunk.

Wir freuen uns auf Dich
und Deine Anmeldung unter
m.bruder@koenigsbach-stein.de

Broschüre zur Zwangsarbeit in Königsbach-Stein

■ Nach intensiven Recherchen wurde kürzlich eine umfangreiche Broschüre zur Geschichte sowjetischen ZwangsarbeiterInnen während des Zweiten Weltkriegs in Königsbach und Stein fertiggestellt. Im Mittelpunkt stehen die Schicksale von Menschen, die aus der Sowjetunion zur Zwangsarbeit in die Gemeinde verschleppt wurden.

Die Broschüre beleuchtet neben den persönlichen Lebensgeschichten auch historische Hintergründe, darunter die Zwangsarbeit im Deutschen Reich, die Situation vor Ort in Königsbach und Stein sowie weitere thematische Aspekte wie Einzelschicksale und das Kriegsende. Ergänzt wird die Veröffentlichung durch ein Namensregister sowie weiterführende Literaturhinweise.

Katharina Leicht, Vorsitzende der Deutsch-Russischen Gesellschaft, übergab die Broschüre gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Udo Freisenich persönlich an die Gemeindeverwaltung und sprach dabei ihren Dank für die Unterstützung bei den Recherchearbeiten aus.

Bürgermeister Heiko Genthner und Abteilungsleiter Frank Schreck nahmen die Broschüre entgegen und freuten sich über diesen wichtigen Beitrag zur lokalen Erinnerungskultur.

Die Broschüre kann auf der Homepage der Deutsch-Russischen Gesellschaft Pforzheim und Enzkreis e.V. unter „Publikationen“ gelesen werden. ■



Bürgermeister Heiko Genthner, Katharina Leicht, Udo Freisenich und Abteilungsleiter Frank Schreck freuen sich gemeinsam über die fertige Broschüre.
Foto: Gemeinde Königsbach-Stein

UNSERE LIEBLINGS STÜCKE

AUF DEM INSTRUMENT DES JAHRES
AKKORDEON

SONNTAG
15.MÄRZ
EV. KIRCHE NIEFERN
17:30 UHR

SONNTAG
19.APRIL
HEYNLIN-SCHULE STEIN
17:30 UHR

SONNTAG
22.MÄRZ
KATH. GEMEINDEZENTRUM
HUCHENFELD
17:30 UHR

EINTRITT FREI

SPENDE
WILLKOMMEN

Veranstalter:
Akkordeon
Orchester
Stein

KÖNIGSBACHER MAIFEST

Wir laden euch herzlich zu
unserem Fest am 1. Mai auf den
Marktplatz in Königsbach ein.

01. MAI 2026

ab 10 Uhr

Mehr Infos unter:
www.mvh-koenigsbach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Eberhard Halbrock, zuletzt wohnhaft in
Königsbach-Stein

ist am 28.03.2026 in Königsbach-Stein gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung
veröffentlicht.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 6/2026

am

Dienstag, 21.04.2026, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.
Einlass ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgaben nichtöffentlicher Gemeinderatsbeschlüsse
4. Haushalt 2026 - Quartalsbericht
5. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen
- Baubeschluss für die 4 Haltestellen in der Benzstraße und Remchinger Straße (BA2)
6. Hochwasserschutz Königsbach-Stein
- Baubeschluss für die Sanierung des HRB II in Königsbach
7. Hochwasserschutz Königsbach-Stein
- Baubeschluss für die Sanierung des HRB III in Königsbach
8. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Sachstandbericht Flüchtlings- und Obdachlosenunterbringung 2026
9. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag auf Überprüfung aller Mietverträge der Gemeinde Königsbach-Stein
10. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag über zukünftige Nutzung der Wohncontaineranlage im Bruhrain
11. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag auf Überprüfung der Gebäudeliste (Stand 26.05.2025) durch den technischen Ausschuss Königsbach-Stein
12. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen: Antrag auf Verkauf Königsbacher Str. 72
13. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag auf Überprüfung aller Mietverträge der Bleichstraße 1
14. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag auf Ertüchtigung Altes Schulhaus in Königsbach
15. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen:
Antrag auf Information zur Statik Rathausanbau (ehemals GV) Stein
16. Prüfung der Bauausgaben der Gemeinde Königsbach-Stein für die Jahre 2019 bis 2023 - Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses und Unterrichtung des Gemeinderates (§ 114 Abs. 4 Satz 2 GemO)
17. Entscheidung über die Ausschreibung der freiwerdenden Stelle im Bürgerbüro Stein

18. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 18.1 Baugrundstück: Königsbacher Str. 25
Bauvorhaben: Dachausbau; NACHTRAG: Nutzungsänderung Dachgeschoss Flurstücknummer: 4579
Gemarkung: Stein
 - 18.2 Baugrundstück: Vogesenstr. 1 Bauvorhaben: Stellplatz Flurstücknummer: 8443
Gemarkung: Königsbach
 - 18.3 Baugrundstück: Gewinn „Auf der Laier“
Bauvorhaben: Nutzungsänderung - Umnutzung landwirtsch. Stallung in gewerbliche Holzlagerung und Brennholzverarbeitung
Flurstücknummer: 5574/4 Gemarkung: Königsbach
 - 18.4 Baugrundstück: Schillerstr. 19
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienwohnhaus mit Garage und Carport Flurstücknummer: 8254
Gemarkung: Königsbach
 - 18.5 Baugrundstück: Breitwiese 5
- Beteiligungsverfahren zum Antrag gem. § 4 BImSchG, hier: baurechtlicher Teil Bauvorhaben: Errichtung einer Abfalllagerhalle sowie eines Büro- und Sozialgebäudes
Flurstücknummer: 7596
Gemarkung: Königsbach
 - 18.6 Baugrundstück: Gartenstraße, Ecke Alte Brettener Straße Bauvorhaben: Neubau 4-Familienhaus Flurstücknummer: 9303/1
Gemarkung: Stein
19. Annahme von Spenden;
Beschlussfassung durch Offenlage
20. Kenntnisnahme der Niederschrift
 - 20.1 Kenntnisnahme der Niederschrift der Gemeinderatssitzung am 31.01.2026
 - 20.2 Kenntnisnahme der Niederschrift der Gemeinderatssitzung am 24.02.2026
21. Verschiedenes

Alle Vorlagen zur Tagesordnung finden Sie im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter: Verwaltung – Gemeinderat – Ratsinformationssystem.

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung

Bericht der Gemeinderatssitzung am 24.03.2026 Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung: Elternbeiträge beschlossen

Mit Blick auf den ab dem Schuljahr 2026/27 stufenweise geltenden Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkin-der hat der Gemeinderat die künftigen Elternbeiträge für die neue flexible Nachmittagsbetreuung beschlossen.

Die Beitragsstruktur orientiert sich an den bisherigen Hortbeiträgen und berücksichtigt auch eine Sozialstaffelung.

Folgende Beiträge gelten ab September 2026:

07:00 – 14:00 Uhr (ohne Ferienbetreuung):

für das 1. Kind: 143 €/Monat

für das 2. Kind: 86 €/Monat

für das 3. Kind: beitragsfrei

07:00 – 14:00 Uhr (inklusive Ferienbetreuung):

für das 1. Kind: 193 €/Monat

für das 2. Kind: 116 €/Monat

für das 3. Kind: beitragsfrei

07:00 – 15:00 Uhr (ohne Ferienbetreuung):

für das 1. Kind: 180 €/Monat

für das 2. Kind: 108 €/Monat

für das 3. Kind: beitragsfrei

07:00 – 15:00 Uhr (inklusive Ferienbetreuung):

für das 1. Kind: 220 €/Monat

für das 2. Kind: 132 €/Monat

für das 3. Kind: beitragsfrei

Für die Betreuungszeit bis 15:00 Uhr ist die Buchung eines Mittagessens für voraussichtlich 100,- €/Monat zusätzlich verpflichtend. Die Gemeinde ist bestrebt, allen Anfragen auf Betreuungsplätze gerecht zu werden. Sollte es dennoch zu Engpässen kommen, werden die Plätze nach festgelegten Kriterien vergeben: Vorrang haben zunächst Erstklässler, danach Alleinerziehende, anschließend Familien mit zwei berufstätigen Elternteilen und zuletzt alle übrigen Anmeldungen. Die Nachweise zur Berufstätigkeit werden weiterhin jährlich durch die VHS geprüft.

Bürgermeister Genthner erläuterte, dass es für den tatsächlichen Platzbedarf in Königsbach-Stein derzeit noch keine belastbaren Erfahrungswerte gebe. Ziel sei es dennoch, den Familien frühzeitig Planungssicherheit für das kommende Schuljahr zu geben.

Aus den Reihen der Freien Wähler wurde darauf hingewiesen, dass sich der Runde Tisch zur Ganztagesbetreuung, bestehend aus Gemeinderäten, Verwaltung und Schulleitungen, bereits mit dem Thema befasst habe.

Die vorgeschlagenen Beiträge wurden als nachvollziehbar bewertet und von der Fraktion mitgetragen.

Auch die SPD-Fraktion erklärte ihre Zustimmung zu den von der Verwaltung vorgestellten Beiträgen.

Die Fraktion der Grünen sprach sich für flexiblere und stärker differenzierte Buchungszeiten aus, um den unterschiedlichen Bedarfen von insbesondere jungen Familien besser gerecht zu werden. Insgesamt einigte man sich darauf, dass das Angebot zunächst mit zwei Modellen starten solle, um eine verlässliche Grundlage zu schaffen, wobei Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen können.

Der Gemeinderat beschloss anschließend bei 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Elternbeiträge für die Ganztagesbetreuung ab dem Schuljahr 2026/27.

Neubau an der Heynlinsschule:**Verfahrensbetreuung für europaweite Ausschreibung vergeben**

Im Zusammenhang mit der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkinder plant die Gemeinde auf dem Areal der Heynlinsschule einen Neubau mit Betreuungsräumen und einer Mensa.

Für die hierfür erforderlichen Planungsleistungen ist ein europaweites Vergabeverfahren notwendig. Um dieses rechtssicher durchführen zu können, soll eine externe Verfahrensbetreuung eingebunden werden.

Bürgermeister Genthner betonte, dass ein rechtssicheres Verfahren von großer Bedeutung sei. Das vorgeschlagene Büro habe sich bereits in der Vergangenheit bewährt und biete ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die SPD-Fraktion signalisierte ihre Zustimmung und äußerte den Wunsch, den Gemeinderat zeitnah über den vorgesehenen Zeitplan zu informieren. Zudem wurde vorgeschlagen, einen baubegleitenden Ausschuss einzurichten.

Die Verwaltung erklärte, dass ein erster Bauzeitenplan nach der Beauftragung zeitnah erarbeitet werden solle und insgesamt ein möglichst straffer und effizienter Ablauf angestrebt werde.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Verfahrensbetreuung an die Firma Crocoll Consult GmbH aus Bretten als günstigsten Bieter zum Angebotspreis von 18.000 Euro netto.

Bauaushub im Großen Wald:**Informationen zur Maßnahme durch das Forstamt**

Zum Informationsantrag der Bürgerliste zum Bauaushub im Großen Wald nahmen Andreas Roth, Amtsleiter Forst beim Land-

ratsamt Enzkreis, und Revierförster Thilo Klotz in der Sitzung Stellung.

Die Arbeiten finden im Bereich einer ehemaligen Deponie im Gemeindewald statt und dienen der Instandsetzung des dortigen Waldwegs. Die Sanierung ist jedoch zum aktuellen Stand nicht vollständig abgeschlossen und Restarbeiten wie beispielsweise das Planieren und Walzen stehen noch aus. Dass die Fläche zwischenzeitlich wenig ansprechend erscheint, ist vor allem auf die nasse Witterung während der Bauphase zurückzuführen. Anders als bei regulären Baustellen ist diese offen einsehbar, was bei einigen Bürgern zu Sorgen führte. Jedoch hat die teils „unschön“ wirkende Baustelle nichts mit der Qualität der Umsetzung zu tun. Bei trockenerer Witterung sollen die Restarbeiten zügig abgeschlossen werden.

Seitens der Bürgerliste wurden insbesondere Fragen zum Umfang der Maßnahme, zur eingebauten Materialmenge, zur Information des Gemeinderats sowie zu artenschutzrechtlichen Aspekten aufgeworfen. Insbesondere war die Fragestellung, inwieweit der tatsächliche Umfang der Arbeiten von der ursprünglichen Vereinbarung zum Einbau von Erdaushub ohne eine weitergehende Vereinbarung erlaubt ist.

Herr Roth erläuterte, dass das Einverständnis der Gemeinde als Waldbesitzerin bereits im September 2025 durch eine Vereinbarung über den Einbau von Erdaushub eingeholt wurde. Jedoch wurde der Materialbedarf im Vorfeld zu niedrig eingeschätzt, da sich der Untergrund als weicher und weniger tragfähig erwiesen habe als zunächst angenommen. Eine erneute Vereinbarung sei nicht getroffen worden, da ein solches Vorgehen in vergleichbaren Fällen in der Vergangenheit bereits in dieser Form gehandhabt worden sei, um Maschinenwege bei Bedarf instand zu setzen. Das eingebaute Material wurde fachlich geprüft und der Einbau mit den zuständigen Stellen abgestimmt.

Eine frühzeitigere Kommunikation über den erweiterten Umfang der Maßnahme wäre sinnvoll und wichtig gewesen, um Missverständnisse zu vermeiden, so Herr Roth. Dies werde bei zukünftigen Maßnahmen erfolgen.

Aus den Reihen der Freien Wähler wurde dem Forstamt für die ausführlichen Erläuterungen gedankt. Dabei wurde betont, dass man großes Vertrauen in die Arbeit des Forstes und in Revierförster Klotz habe. Zugleich wurde hervorgehoben, dass Fragen zum Sachverhalt grundsätzlich legitim seien und Transparenz wichtig bleibe. Diese solle jedoch nicht ausschließlich über öffentliche Anträge und Diskussionen hergestellt werden, sondern vor allem durch eine frühzeitige Abstimmung und Kommunikation, wie sie vom Forstamt künftig auch zugesichert wurde.

Dieser Einschätzung schlossen sich auch weitere Mitglieder des Gremiums an, die dem Forst und Herrn Klotz ebenfalls für die kompetente Arbeit dankten.

Sanierung der Ankerstraße: Vergabe der Arbeiten

Im Zuge des zweiten Bauabschnitts der Sanierung der Ankerstraße zwischen der Walther-Rathenau-Straße und der Unteren Breitstraße sollen Kanäle, Wasserleitungen und der Straßenoberbau erneuert und Leerrohre für den Breitbandausbau mitverlegt werden. Im April sollen die Arbeiten an den Wasserleitungen beginnen, ehe die eigentliche Straßensanierung im Juni starten soll. Für die Anlieger ist im Mai ein Informationsabend vorgesehen.

Seitens der Bürgerliste wurde die Buslinienführung angesprochen. Dabei wurde angeregt zu prüfen, ob eine frühere Streckenführung erneut umgesetzt werden könne, da diese aus Sicht der Fraktion weniger Risiken und Engstellen aufweise. Die SPD unterstützte den Vorschlag, wies jedoch darauf hin, dass die Busse zu bestimmten Zeiten teilweise die frühere Strecke nutzen würden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Arbeiten an die Firma Karl Heinrich aus Maulbronn als wirtschaftlichsten Bieter zum Angebotspreis von ca. 1.017.000 Euro.

Baugesuche**Aufstockung einer Garage im Viehweg**

Die südliche Doppelgarage der bestehenden Garagenanlage soll um einen Lagerraum in Holzständerbauweise mit flach geneigtem

Pultdach aufgestockt werden. Dieser soll ausschließlich als unbeheizte Lagerfläche dienen.

Da durch die Aufstockung keine zusätzliche Flächenversiegelung im Außenbereich entsteht und ebenso keine Beeinträchtigung des Natur- und Landschaftsbildes zu erwarten ist, wurde die Zustimmung unter Zurückstellung bauplanungsrechtlicher Bedenken empfohlen.

Der Gemeinderat erteilte, unter Zurückstellung bauplanungsrechtlicher Bedenken, einstimmig seine Zustimmung zum Bauantrag.

Nutzungsänderung in der Leopoldstraße

In der Leopoldstraße soll eine bestehende Wohnung im zweiten Obergeschoss in eine psychotherapeutische Praxis umgenutzt werden.

Das Vorhaben wurde gemäß § 34 BauGB (unbeplanter Innenbereich) beurteilt. Nach Einschätzung der Verwaltung konnte eine Zustimmung zum Bauantrag auf Nutzungsänderung empfohlen werden.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen zum Bauantrag im vereinfachten Verfahren.

Änderung einer Dachgaube in der Friedrich-Ebert-Straße

Es ist geplant, die Dachgaube auf der Straßenseite im Zuge von Umbaumaßnahmen durch eine breitere Schleppgaube zu ersetzen, so dass sich diese an die bestehende Gaube des Nachbarn angleicht, zugleich auch anschließt und der Wohnraum dadurch besser genutzt werden kann.

Da für das Grundstück kein Bebauungsplan besteht, wurde das Vorhaben nach dem Einfügungsgebot gemäß § 34 BauGB beurteilt, welches nach Einschätzung der Verwaltung hier auch gegeben scheint.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen zum Bauantrag im vereinfachten Verfahren.

Dachsanierung mit Aufbau Dachgaube in der Luisenstraße

Im Zuge einer notwendigen Dachsanierung sollen der Dachstuhl und die Fassade des Obergeschosses umgebaut sowie eine Schleppgaube errichtet werden. Aktuell ist lediglich eine Nutzung als unbewohnter Speicherraum vorgesehen. Da für das Grundstück kein Bebauungsplan besteht, wurde das Vorhaben nach der Einfügung in die Umgebungsbauung gemäß § 34 BauGB beurteilt, welche nach Auffassung der Verwaltung hier gegeben scheint.

Das Grundstück liegt ferner im Sanierungsgebiet „Ortskern Königsbach II“.

Der geplante Umbau wurde mit dem Sanierungsträger abgestimmt und im Sinne der Sanierungsziele, beispielsweise die Modernisierung und Aufwertung von Gebäuden im Ortskern, befürwortet.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen zum Bauantrag im vereinfachten Verfahren.

Errichtung eines Carports in der Bleichstraße

In der Bleichstraße soll ein Carport in Holzbauweise mit flach geneigtem Pultdach und einer Grundfläche von rund 41 Quadratmetern gebaut werden.

Mit einer mittleren Höhe von etwa 3,55 Metern überschreitet der Carport die für eine privilegierte Grenzbebauung zulässigen Maße, sodass eine abstandsrechtliche Prüfung nach dem Bauordnungsrecht durch das Landratsamt Enzkreis erforderlich ist.

Da im für das Grundstück geltenden Bebauungsplan die Art und das Maß der baulichen Nutzung nicht geregelt sind, wurde das Vorhaben nach dem Einfügungsgebot gemäß § 34 BauGB beurteilt, welche nach Einschätzung der Verwaltung hier gegeben scheint.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen zum Bauantrag im vereinfachten Verfahren.

Bekanntgaben

Haushaltssatzung 2026

Bürgermeister Genthner informierte, dass die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 von der Rechtsaufsichtsbehörde uneingeschränkt bestätigt wurde.

Sanierung des Spielplatzes Crantzstraße

Bauhofleiter Giek teilte mit, dass der Spielplatz Crantzstraße derzeit saniert wird und deshalb vorübergehend geschlossen ist. Entstehen soll ein Inklusionsspielplatz mit barrierefreien Spielgeräten.

Skulpturen im Heynlinpark

Die Skulpturen im Heynlinpark wurden nach Hinweisen aus der Bürgerschaft abgebaut und werden derzeit vom Bauhof saniert. Anschließend sollen sie wieder aufgestellt werden.

Glasschaden an der Heynlinturnhalle

Abteilungsleiterin Stadie informierte über den Glasschaden an der Heynlinturnhalle. Der Schaden beläuft sich auf mindestens 20.000 Euro, eine Strafanzeige wurde gestellt.

Bürgermeister Genthner betonte, dass solche Vorfälle nicht hinnehmbar seien.

Schäden an kommunalen Gebäuden und damit am Gemeindeeigentum betreffen letztlich jeden einzelnen Bürger, da die Reparaturkosten aus öffentlichen Mitteln und somit aus den Steuergeldern finanziert werden.

Dank an die Wahlhelfer

Bürgermeister Genthner dankte den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern der Landtagswahl 2026 sowie den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für ihren Einsatz.

Einwohnerfragestunde

Ein Bürger kritisierte eine Veröffentlichung der Bürgerliste aus dem November 2025 zum Thema Windkraft, die aus seiner Sicht falsche Darstellungen enthalte, und fragte, weshalb eine solche Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zulässig sei.

Bürgermeister Genthner erläuterte, dass Fraktionen grundsätzlich das Recht hätten, im Mitteilungsblatt zu kommunalpolitischen Themen Stellung zu nehmen. Über den Inhalt des angesprochenen Artikels werde er sich nochmals informieren und entsprechende Rückmeldung geben.

Verschiedenes

Haushaltsrede im Amtsblatt

Aus der Fraktion der Freien Wähler wurde der Wunsch geäußert, die in der veröffentlichten Präsentation zum Haushaltsentwurf 2026 unter dem Punkt „Fazit“ aufgeworfene Frage „Sind Einsparungen sinnvoll?“ in der Form zu veröffentlichen, wie sie bereits in der Sitzung am 31.01. vorgetragen worden war.

Livestreaming von Gemeinderatssitzungen

Nachdem in der letzten Gemeinderatssitzung die Bürgerliste die Verwaltung damit beauftragte, die Kosten für eine technische Beratung zur Umsetzung vom Livestreaming von Gemeinderatssitzungen zu erfragen, wurde sich nach dem Sachstand erkundigt. Bürgermeister Genthner erläuterte, dass für die technische Beratung ca. 800 Euro netto anfallen würden. Für die zusätzlich erforderliche Hardware sei, je nach vorhandenem technischem Bestand, mit weiteren Kosten von etwa 12.000 bis 16.000 Euro zu rechnen. Bei entsprechendem Interesse könne man sich mit solchen Möglichkeiten befassen, gleichzeitig müsse jedoch die angespannte Haushaltslage berücksichtigt werden.

Gemeinsame Anträge der Fraktionen

Stellvertretend für alle Gemeinderatsfraktionen trug die Fraktion der SPD sieben gemeinsam erarbeitete Anträge vor. Diese sollen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung den Schwerpunkt zunächst auf die gemeindeeigenen Gebäude legen.

Kenntnisnahme der Niederschrift

Der Gemeinderat nahm die öffentlichen Niederschriften der Gemeinderatssitzungen am 03.12.2025 und am 20.01.2026 ohne Einwände zur Kenntnis.



**ALLES AUF !
EINEN BLICK !**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

UMWELTECKE

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 29.04.2026.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



**MÜLL GEHÖRT
NICHT IN
DIE NATUR!**

**BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**

**GUT ERHALTENES –
ZU VERSCHENKEN!**

Tintenstrahldrucker/Scanner, HP Office Jet J5780,
bis Windows 10 Tel. 4178

Erdaushub, aus dem Garten, 30 - 40 m³ Tel. 01743956505

Marmeladengläser, 500 ml, ca. 40 Stück,
mit leicht drehbarem Deckel Tel. 07232/7340979

Trampolin, klein, neuwertig, 100 cm Durchmesser,
Kinderrollstuhl, 30 - 40 kg Belastbarkeit
Tel. 07232/3099420 oder 01782650458

Akkurasenmäher, 30 cm, mit Ladegerät Tel. 3238601

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Müllabfuhrtermine

April	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Mi					14:00-17:30		
2 Do					14:00-17:30		
3 Fr	Karfreitag						
4 Sa	Deponie geschlossen				13:00-16:00	13:00-16:00	
5 So	Ostersonntag						
6 Mo	Ostermontag						
7 Di	x						
8 Mi					09:00-12:30		S
9 Do					09:00-12:30		
10 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
11 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
12 So							
13 Mo							
14 Di					14:00-17:30		
15 Mi					14:00-17:30		
16 Do					14:00-17:30	14:00-17:30	+
17 Fr			K/S		14:00-17:30		
18 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
19 So							
20 Mo							
21 Di		K					
22 Mi				K	09:00-12:30		
23 Do		S			09:00-12:30		
24 Fr				S	09:00-12:30		
25 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
26 So							
27 Mo							
28 Di					14:00-17:30		
29 Mi					14:00-17:30		E
30 Do					14:00-17:30		

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)**
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapothek erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein,

Eisingen und Kämpfelbach

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, 75203 Königsbach-Stein, Tel. 31338-0

Geschäftsführung: Marco Zivojnovic

Pflegedienstleitung: Sandra Kießig Tel. 3133811

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus Tel. 31338-14

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender Tel. 31338-13

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Pflegedienstleitung Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und sucht-

kranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein

Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 6095 - 2222
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008
<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711
www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Pforzheimer Stadtmission Wichernhaus - Fachberatung Enzkreis
Tel. 07231 - 20488 - 14 / -22

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr

- Wir bitten um Terminvereinbarung -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0

FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: **Heiko Genthner** 3008-100

Sekretariat Bürgermeister, 3008-100

Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürgernetzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter **Dominik Laudamus** 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Mingoia 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter, 3008-122

Wahlen **Frank Schreck** 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis 3008-124

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, 3008-125

Öffentlichkeitsarbeit Hanna Heinle 3008-125

Sachbearbeitung 3008-126

Schulen und KiTas Tanja Person 3008-126

Versicherung, Registratur, 3008-128

Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung 3008-129

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, **Jasmin Becht** 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rentenansprüche

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanagement Tanja Ali 3008-156

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, 3008-151

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, 3008-153

Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentenansprüche Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter **Sören Rexroth**

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, 3008-130

Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellung für Bauleistungen, 3008-144

Vergabe VOB Helena Wegmann 3008-144

Bauanträge, Wohnbauförderung, 3008-131

Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung, 3008-135

Hallenbelegung Silke Prager 3008-135

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung 3008-133

Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene 3008-140

Bauprojekte, Förderprogramme **Daniela Stadie** 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, 3008-141

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde N. N. 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter **Stefan Giek** 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-149

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Altes Forsthaus, Marktplatz 14**

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Julia Hill 3009-50

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

N.N. 3009-52

Cornelia Wiesner 3009-63

Steueramt Sandra Hausmann 3009-54

Nina Götz 3009-55

Manuela Wolf 3009-81

Kasse Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

Viktoria Wernert 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

IT, Digitalisierung N. N. 3009-80

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfegerin Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert:

Online-Terminvergabe in den Bürgerbüros

- Mit Terminvereinbarung -

Seit dem 01.11.2024 können in den Bürgerbüros Königsbach und Stein Termine bis zu vier Wochen im Voraus gebucht werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie vom Bürgerbüro eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden. Falls Sie nicht über einen Internetanschluss verfügen, können Sie Ihren Termin weiterhin telefonisch unter folgenden Rufnummern vereinbaren:

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin: 07232 3008 - 151
Frau Demel: 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer: 07232 3008 - 153
Frau Haas: 07232 3008 - 154



Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Fahrradhelm

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Frühling

Jetzt, mitten im April, ist der Frühling bereits fortgeschritten. Im Garten blühen bereits die Tulpen und die Kirschbäume stehen in voller Blüte. Die Gemüsebeete sind teilweise schon bepflanzt oder vorbereitet. In der Gemeindebücherei finden Sie nicht nur Sachbücher zum Thema Gärtnern, sondern auch die Zeitschrift „Garten Flora“.



Diese Hefte älteren Jahrgangs können Sie bei uns erwerben
Foto: Bücherei

Die Gemeindebücherei stellt Ihnen auch noch andere Zeitschriften zur Ausleihe bereit; da gibt es die Wochenzeitschrift „Stern“, Zeitschriften zu den Themen Kochen, Wohnen oder Basteln oder auch zu Familie oder Spracherwerb. Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei. In unserem Zeitschriftenregal sehen Sie immer das neueste verfügbare Heft und unter der Klappe dann die älteren Ausgaben. Hefte früherer Jahrgänge können Sie gegen eine kleine Spende bei uns erwerben. Aktuell bieten wir Hefte der Zeitschrift „Geo“ in unserem Flohmarkt an.

Übrigens: Auch für unsere kleinen Nutzerinnen und Nutzer führen wir Zeitschriften. Die „Geolino mini“ für Kindergartenkinder und Schulanfänger und „Geolino“ für schon geübtere Leser und Leserinnen finden Sie in unserem Kinder- und Jugendbereich.

Am **Donnerstag, den 30. April, von 15.30 – 16 Uhr** heißt es wieder **„Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“**. Schüler der Klasse 3b der Johannes-Schoch-Schule lesen allen, die noch nicht lesen können, kleine Geschichten vor. Viele Zuhörer sind die beste Anerkennung für unsere kleinen Vorleser und Vorleserinnen. Wir freuen uns auf Kindergartenkinder, Erstklässler, Mamas, Papas, aber auch Omas und Opas oder sonstige Begleiterinnen und Begleiter.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Als Nutzerinnen und Nutzer unserer Bücherei können Sie das direkt auf unserer Homepage erledigen. Unter dem Link <https://bibliotheken.komm.one/koenigsbach-stein/> finden Sie alle Informationen zu unserer Gemeindebücherei und natürlich auch unseren Katalog. Dort können Sie sich mit der Lesernummer und Ihrem Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) anmelden und kommen dann auf Ihr Konto, um Leihfristen zu verlängern oder gerade ausgeliehene Medien vorzubestellen.

Leihfristen können Sie auch telefonisch (07232-312071) oder per E-Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de) verlängern. Bitte geben Sie immer Ihre Lesernummer an.

Übrigens: Informationen zur Gemeindebücherei finden Sie auch auf Instagram der Gemeinde Königsbach-Stein.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von	15 – 18 Uhr
Mittwoch von	10 – 12 Uhr
Donnerstag von	16 – 19 Uhr
Freitag von	15 – 18 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage und freuen uns, wenn Sie die Bücherei auch in der Ferienzeit besuchen.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Der Nachhaltigkeits-Treff lädt ein zum:

FLOW – Citizen Science Bachprojekt - machen Sie mit
Wann: Samstag, **25.04.2026**, ab **13 Uhr**

Wer: Alle, die einen Beitrag zur Erhaltung sauberer Gewässer leisten möchten. Kinder unter 10 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Treffpunkt: Am Bolzplatz, Heimbronner Weg in **Stein**

Online-Einführung am Mittwoch, 22.04.2026 um 19.30 Uhr

Anmeldung an: Sabine Büttner per E-Mail: buettnerhofladen@t-online.de oder an Volker Molthan per E-Mail: v.molthan@arcor.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister
Heiko Genthner, Marktstraße 15,
75203 Königsbach-Stein, oder sein/e
Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch

interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 20.04.2026 ab 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Vormittag

Wann: jeden **Dienstag** um 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden **Dienstag**, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstr. 2, OT Königsbach

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden **Mittwoch**, von 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Gemeinsam Wandern

Kleine Runde

Ca. **2 bis 3 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.

Neue Interessenten melden sich bitte im Vorfeld bei Herrn Schowalter.

Wann: **Mittwoch**, 15:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Gemeinsam Wandern

Große Runde

Ca. **6 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.

Wann: **Mittwoch**, um 14:00 Uhr

Wo: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden **Mittwoch**, von **14 bis 17 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Nachmittag

Wann: jeden **Donnerstag**, von **17:00 bis 19:00 Uhr**

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Bewegungstreff

Wann: jeden **Donnerstag**, 14:30 - 15:30 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus, Mühlstraße 3, OT Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de.

Sprechstunde

PC und Laptop

Hilfe und Unterstützung bei Fragen zur Anwendung und Nutzung.

Wann: Dienstag, **21. April**, **14:30 bis 17:00 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: PCsprech@buene-ks.de

Smartphone und Tablet

In der Gruppe – ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

Wann: Dienstag, **28. April**, **14:30 bis 17:00 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone@buene-ks.de

Wanderung am 29. April 2026 entlang der Enz

Unsere Tour führt von Höfen aus entlang der Enz nach Neuenbürg. Dort im Wanderheim ist unsere Mittagspause geplant. Das Lokal liegt unterhalb des Schlosses, es geht also etwa 200 m bergauf. Nach dem Essen laufen wir hinunter zur Haltestelle der S6/5 und fahren wieder zurück. Der Weg führt entlang der Enz (Radweg), es gibt wenig Steigungen, die Strecke von Höfen aus ist 8 - 9 km lang. Kleidung der Witterung angepasst, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen. Änderungen können sich ergeben.

Wann: Mittwoch, 29.04.26 um 8:40 Uhr (S-Bahn fährt 8:57 Uhr)

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach

Rückkehr: zwischen 16 und 17 Uhr

Anmeldung: wichtig! bis zum Samstag, 25.04.26 bei Susanne Mandrella (Tel.: 01704360430 oder per E-Mail an: mandrella_susanne@t-online.de)

Bitte angeben, ob Sie eine Fahrkarte benötigen.

Text: S. Mandrella

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Königsbach-Stein wird am

17. April 2026, um 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Stein

stattfinden.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Musikstück
2. Totenehrung
3. Begrüßung/Jahresbericht Kommandant
4. Grußwort Bürgermeister Heiko Genthner
5. Bericht des Kassiers/Entlastung des Kassiers/Wahl Kassenprüfer/in
6. Jahresberichte: Jugendfeuerwehr, Musikzug, Altersmannschaft
7. Ansprache des stellvertretenden Kreisbrandmeisters Florian Becker und des Verbandsvorsitzenden oder Stellvertreter/in
8. Wahlen: Ausschuss / Stellv. Kommandanten / Kommandant – Pause
9. Ehrungen
10. Beförderungen
11. Wahlergebnisse
12. Verschiedenes

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Die Verwaltung

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw.

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de

Französische Schweiz / Unterwallis und Valais

Multivisionsschau

Bernd Mantwill

Freitag, 17.04.2026, 19:30 - ca. 21:00 Uhr
Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 10,00 € (Vorankündigung); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 261-8503 e

Frauen-Treff

Nächster Termin: Dienstag, 28.04.2026, 17:30 - ca. 21:00 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Königsbach (Abfahrt 17.37 Uhr) bzw. Stadtbibliothek Pforzheim 18.00 Uhr
gebührenfrei / Anmeldung bis zum 24.04.26 erforderlich

Kursnummer 261-8551 K b

Wanderausstellung Frauen in der europäischen Politik – Erfolge, Chancen und Hürden

Vernissage mit Führung, Häppchen und Getränken. Nähere Infos bei Monika Ruthardt bzw. Online-Ausschreibung.

Zukunfts-Stammtisch

Monika Ruthardt

Nächstes Treffen: Mittwoch, 13.05.2026, 19:00 - ca. 21:00 Uhr
Al Carrettino, Reiterstüble, Bleiche 2
gebührenfrei

Kursnummer 261-8501 e

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlich aktiven Mitbürger*innen. Wir möchten Ihr Engagement in den Mittelpunkt stellen und die gesammelten Resultate im Oktober bei der „Langen Nacht der Demokratie“ vorstellen. Kommen Sie an diesem Abend vorbei und informieren Sie sich!

Führung durch den Königsbacher Schlossgarten

Baronin Bettina von St.-André

Sonntag, 14.06.2026, 14:00-15:00 Uhr

Königsbacher Schlossgarten, Sankt-André-Straße 9

Gebühr 10,00 € (Vorankündigung); 12,00 € (Tageskasse)

Kursnummer 261-8504 e

Haben Sie schon einmal das Areal des Schlossgartens Königsbach besucht? Bei dieser exklusiven Führung am Sonntagnachmittag durch den Park des Schlosses erhalten Sie viele interessante Aspekte zur Entstehung und Entwicklung des Schlosses sowie über die Familie Saint-André. Sie erhalten Einblicke in das wunderschöne Anwesen und erfahren nicht nur Lehrreiches über Geschichte, sondern erhalten auch einen Einblick in die Arbeit der Olga-Marie-Saint-André-Stiftung, die heute das Anwesen verwaltet. Ein Glas Sekt bzw. ein alkoholfreies Getränk ist in der Eintrittsgebühr eingeschlossen.

Landwirtschaft durch's Jahr

Die Veranstaltungen können auch einzeln gebucht werden.

10,00 €/Erwachsener, 8,00 €/Kinder ab 8 Jahren. Eine

Anmeldung ist erforderlich.

Nächste Termine:

Samstag, 25.04.2026, 10:00-

12:00 Uhr

Spatzenhof Ölbronn, Familie Keller, Neulinger Str. 15, Ölbronn-Dürren

Gebühr 10,00 €/Erwachsener,

8,00 €/Kinder ab 8 Jahren

Kursnummer 261-8506 a

Samstag, 02.05.2026, 10:00-

12:00 Uhr

Hofgut Reiser, Bannholzstr. 100, Straubenhardt

Gebühr 10,00 €/Erwachsener, 8,00 €/Kinder ab 8 Jahren

Kursnummer 261-8506 c

Hatha-Yoga

Ingrid Schwarz-Lobo

Beginn: Donnerstag, 16.04.2026

10 Termine, Do., 20:00-21:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, kleine Turnhalle

Gebühr 98,00 €

Kursnummer 261-8511

Bitte mitbringen: Matten, Decken bzw. kleine Kissen. In der kalten Jahreszeit noch Wollsocken, warme und bequeme Kleidung für die abschließende Tiefenentspannung.

Chinesischer Kochkurs und Kultur

Jiyu Yang

Freitag, 08.05.2026, 17:00-21:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Schulküche

Gebühr 51,00 €; inkl. Lebensmittelkosten

Kursnummer 261-8526 K

Pedelec-Training

Freitag, 24.04.2026, 14:00-18:00 Uhr

Deutsche Verkehrswacht Vaihingen, Enz, Walter-de-Pay-Straße 4

Gebühr 25,00 € **Kursnummer 261-8543 K**

Telefonische Anmeldung auf Anfrage bei der örtlichen Leitung

Fahrsicherheitstraining

für Jungfahrer*innen unter 26 Jahren

Stefan Laudien

Samstag, 27.06.2026, 08:00-12:45 Uhr

Anmeldung bis: 29.05.2026.

Deutsche Verkehrswacht Vaihingen, Enz, Walter-de-Pay-Straße 4

Gebühr 35,00 €; (nur für Jungfahrer*innen aus dem Enzkreis und Pforzheim); ansonsten 90,00 €.

Kursnummer 261-8542 K

Stefan Laudien – mehrfach ausgezeichnete Profifahrer – gibt euch Tipps, wie ihr im Straßenverkehr mit schwierigen Situationen besser klarkommt. Zunächst erfahrt ihr einige theoretische Details, um Abläufe in der Praxis zu verstehen. Der Übungsplatz bietet ausreichend Gelegenheit, sich mit der Bewältigung von Notsituationen durch „Er-Fahren“ intensiver zu beschäftigen. Dabei werdet ihr Situationen wie das Bremsen auf glatter und griffiger Fahrbahn, das Ausweichen vor einem Hindernis sowie die Stabilisierung des Fahrzeugs, wenn es doch einmal zum Schleudern kommt, trainieren. Wir empfehlen nach bestandener Führerscheinprüfung eine Fahrpraxis von mindestens einem halben Jahr. Es können jedoch auch Jungfahrer unter 18 Jahren teilnehmen, die noch von einem angehörigen Erwachsenen begleitet werden müssen. Jeder Teilnehmer sollte zum Kurs ein Auto zur Verfügung haben. In der Kursgebühr ist für das Fahrzeug auf dem Trainingsplatz der Verkehrswacht Vaihingen/Enz eine Vollkaskoversicherung mit 153,00 Euro Selbstbeteiligung enthalten.

Auch ältere Teilnehmer*innen können sich für diesen Kurs anmelden. Die ermäßigte Gebühr von 35,00 Euro gilt nur für Jungfahrer*innen aus dem Enzkreis sowie Pforzheim und wird gesponsert. Die Gebühr für Teilnehmer*innen, die nicht aus dem Enzkreis oder Pforzheim kommen bzw. älter sind, beträgt 90,00 Euro.

Volkshochschule

Familientreff

Königsbach-Stein



Leitung: Monika Ruthardt

Adresse: Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel)

Telefon: 0177 / 837 98 31 (Mo. & Do.: 09:00-17:00 Uhr; Di. &

Mi.: 14:00-17:00 Uhr; Fr.: 12:00-17:00 Uhr) oder 07232/49254,

E-Mail: familientreff-koenigsbach-stein@vhs-pforzheim.de

Sprechstunde und Begegnungscfé im vhs-Familientreff: nach Vereinbarung.

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Leitung des Familientreffs. Bitte melden Sie sich bzw. Ihre Kinder rechtzeitig (bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn) an, um Absagen zu vermeiden. Anmeldungen bei der Leitung des Familientreffs oder unter www.vhs-pforzheim.de

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge

Frauen-Treff

Nächster Termin: Dienstag, 28.04.2026, 17:30 - 21:00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach (Abfahrt 17.37 Uhr) bzw. Stadtbibliothek Pforzheim 18.00 Uhr



Beim Bauernhof Heckmann
Foto: M. Ruthardt

gebührenfrei / Anmeldung bis zum 24.04.26 erforderlich

Kursnummer 261-8551 K b

Wanderausstellung Frauen in der europäischen Politik – Erfolge, Chancen und Hürden

Herzliche Einladung zur Vernissage der Wanderausstellung „Frauen in der europäischen Politik – Erfolge, Chancen und Hürden“ in der Stadtbibliothek Pforzheim. Die Ausstellung zeigt Frauen, die Europas Politik prägten und prägen – von EU-Pionierinnen bis zu heutigen Politikerinnen. Sie beleuchtet Chancen, Hürden und den Weg zur Gleichstellung. Zur Vernissage gibt es einen Vortrag von Dr. Lana Mayer (EUROPE DIRECT Stuttgart) und eine Führung durch die Ausstellung.

Wir fahren mit der Bahn um 17.37 Uhr ab Königsbach Bahnhof nach Pforzheim. Treffpunkt am Bahnhof bzw. um 18 Uhr in der Stadtbibliothek. Eine Anmeldung ist erforderlich. Für Fingerfood und Getränke ist gesorgt. Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

In Kooperation mit der Gleichstellung Stadt Pforzheim, Europa in Pforzheim, Freie Hansestadt Bremen Senatskanzlei

Ruhige Babynächte / Ein Vortrag zu Schlafproblemen bei Babys und Kleinkindern

Online-Vortrag mit Zoom
für Eltern / Erziehungsberechtigte
Constanze Lange

Montag, 20.04.2026, 19:30-21:00 Uhr

Gebühr 10,00 €

Kursnummer 261-8552 K

Anmeldung bis 16.04.2026

Ihr Baby oder Kleinkind schläft nur mit Stillen oder mit der Flasche ein? Sie wiegen oder tragen Ihr Kind in den Schlaf, weil es sich nicht ablegen lässt und nicht durchschlafen kann?

Im Vortrag erfahren Schwangere, Eltern, Erzieher*innen, Tageseltern und alle Interessierte, was es mit den Schlafzyklen und der Schlafhygiene auf sich hat. Sie lernen die Ursachen für ein Einschlaf- oder Durchschlafproblem kennen und was man gegen ein Schlafproblem machen kann. Im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für Fragen und Austausch.

Plan B: Mein Kind, Meine Herausforderung / Mit ADHS entspannt leben lernen

für Eltern / Erziehungsberechtigte
Birgit Bickel

Dienstag, 12.05.2026, 18:00-19:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 15,00 €

Kursnummer 261-8553 K

Anmeldung bis 05.05.2026

Was, wenn der ursprüngliche Plan A vom Elternsein nicht funktioniert? Wenn der Alltag zum Dauerstress wird, weil das Kind seine Hausaufgaben nicht erledigt, es ständig diskutiert oder immer das letzte Wort haben will. Wenn man nie pünktlich aus dem Haus zur Schule oder in die Kita kommt? Dann ist es an der Zeit, umzudenken und neue Wege im Umgang mit dem Kind, aber auch im Umgang mit sich selbst zu finden.

In dieser Veranstaltung haben Eltern die Gelegenheit, sich über ADHS zu informieren und Impulse und lebensnahe Handlungsalternativen zu erhalten, die den Umgang mit dem ADHS-Kind und seinem Verhalten erleichtern. Den Eltern wird Vertraulichkeit garantiert und sie haben die Möglichkeit, sich auszutauschen. Darüber hinaus erhalten sie praxiserprobte Entspannungsübungen, um im täglichen Miteinander einen liebevollen Umgang zu pflegen und Tipps für Akuthilfen, wenn die Wellen doch einmal zu hochschlagen. So kann trotz Herausforderung ADHS eine liebevolle und entspanntere Beziehung zum Kind, aber auch zu sich selbst gepflegt werden.

Ziele des Kurses:

Die Eltern –

- haben eine Einführung in das Thema ADHS erhalten.
- wissen, welche Herausforderungen ADHS-Kinder mit sich bringen.

- haben Impulse erhalten, wie sie auf die Herausforderungen eingehen können, um Streit und Stress in der Familie zu vermeiden.
- wissen, welche Rolle ihre eigene Haltung zur Vater-/Mutter-Rolle spielt.
- haben Impulse und Tipps zum Thema Selbstfürsorge und Entspannung erhalten.

Jetzt schlägt's 13: Wie Eltern mit ihren Teenagern die Stürme der Pubertät bindungsorientiert und gestärkt durchschiffen

für Eltern / Erziehungsberechtigte

Birgit Bickel

Freitag, 19.06.2026, 18:00-19:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 15,00 €

Kursnummer 261-8554 K

Auf einmal sind sie keine Kinder mehr. Noch eben haben wir unser Baby im Arm gehalten und plötzlich werden die Türen laut zugeknallt. Wo im letzten Moment Harmonie herrschte und gekuschelt wurde, herrscht auf einmal ein kratzbürstiges, ablehnendes Verhalten. Obwohl alle Eltern selber durch die Phase der Pubertät gegangen sind, scheint es doch bei den eigenen Kindern eine Überraschung zu sein, wenn wir Eltern uns mit den Stimmungsschwankungen und Forderungen der Teenies konfrontiert sehen. Hin- und hergerissen zwischen dem Wunsch, an unserem Kind festzuhalten und dem Bewusstsein, dass sich ein junger Erwachsener seinen eigenen Weg im Leben sucht, können sich Gefühle und Emotionen aufstauen, die zu Konflikten führen und den Familienfrieden negativ beeinflussen.

Diese Veranstaltung bietet Eltern die Möglichkeit, sich über das Thema Pubertät zu informieren. Welche Veränderungen kommen auf die Familie zu? Was sind neben der rein körperlichen Reife Merkmale dieser sowohl für die Eltern als auch für die Teenies selbst herausfordernden Zeit.

Aufgrund der lebensnahen Beispiele setzt die Kursleiterin Impulse zum Perspektivenwechsel und gibt Tipps und Anregungen im Umgang für die täglichen Herausforderungen.

Die Veranstaltung bietet den Raum, um sich über Fragen auszutauschen und seine innere Haltung zu reflektieren. Eingebaute Achtsamkeitsübungen zeigen den Eltern Methoden, um auch in stürmischen Zeiten die Ruhe bewahren zu können. Denn trotz Pubertät soll die Bindung zu unserem Kind stabil und liebevoll bleiben.

Planwagenfahrt auf dem Bauernhof

für ein Eltern-/Großeltern teil mit Kind ab 6 Jahren

Freitag, 12.06.2026, 17:00-20:00 Uhr

Treffpunkt: Eichhändlerhof, Königsbach

Gebühr 27,00 €; inkl. Planwagenfahrt und alkoholfreiem Getränk

Kursnummer 261-8557 K

Seid ihr schon einmal mit einem Planwagen über die Felder und durch den Wald gefahren? An diesem Frühsommertag treffen wir uns auf dem Eichhändlerhof der Familie Ehrismann. Hier gibt es Fässer zum Übernachten, einen Hofladen und einen großen Planwagen, mit dem wir an diesem Tag über die Felder und durch den Wald fahren, bevor es zurück zum Eichhändlerhof geht. Eure Eltern oder Großeltern begleiten euch an diesem Tag und sicherlich nehmt ihr viele neue Erkenntnisse vom Alltag eines Landwirts mit nach Hause. Natürlich dürft ihr den Landwirt auch mit Fragen löchern und werdet sicherlich viel Spaß haben. Nach der Rückkehr könnt ihr euch noch den Hof anschauen.

Schablonenmalen / Kreatives Gestalten mit Formen und Farben

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Stefanie Mühlischlegel

Beginn: Samstag, 09.05.2026

3 Termine, Sa., 10:00-12:15 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 37,00 €; zzgl. 25,00 € Materialkosten (sie werden direkt mit der Dozentin abgerechnet)

Kursnummer 261-8568 K

In diesem Kurs werden eigene Formen entworfen und aus dünnem Karton zu Schablonen geschnitten. Diese werden in mehreren Farbschichten aus Acrylfarbe mit Farbwalzen auf Malpappen übertragen. Durch das überlappende Anordnen der Formen entstehen neue, überraschende Farb- und Formmischungen. Zum Abschluss werden die ursprünglichen Formen mit Acrylstiften konturiert. Das Spiel mit den Formen und Farben bietet vielfältige Möglichkeiten, die von den Teilnehmern in diesem Workshop kreativ experimentell entdeckt werden können.

Es entstehen einzigartige Kunstwerke oder sogar kleine Serien sind möglich.

Zum Abschluss des Kurses ist auf Wunsch der Teilnehmer eine kleine Präsentation möglich.

Ganz nebenbei sammeln die Kursteilnehmer – ohne und mit Vorkenntnissen – vielfältige Farberfahrung mit Mischungen und Kontrasten. Der Erfolg fördert die kreativen Prozesse und regt eigenständige Denkprozesse an.

Die Materialkosten in Höhe von ca. 25,00 Euro werden direkt mit der Dozentin abgerechnet.

Auf Wunsch stehen weitere Malpappen zur Verfügung.

Bitte mitbringen: Schere, Malerkittel (altes Hemd etc.), Zeitungspapier und etwas zu trinken.

Kinderkochkurse

Bei unseren Koch- und Backkursen lernen Kinder mit nachhaltig produzierten Grundnahrungsmitteln umzugehen, diese saisonal beurteilen zu können und gleichzeitig die Motorik zu schulen. Angebote für ältere Schüler zeigen Alternativen zum Medienkonsum auf, fördern die Motorik und können berufsvorbereitend sein.

Workshop Cakepops: kleine Kuchen am Stiel

für Kinder ab 7 Jahren

Jennifer Bengs

Freitag, 08.05.2026, 15:00-19:00 Uhr

Heynlinsschule Stein (Grund-/Werkrealschule), Heynlinstr. 18, Küche

Gebühr 28,00 €; inkl. Lebensmittelkosten

Kursnummer 261-8569 K

Cakepops sind der süße Trend für jede Gelegenheit – kleine, saftige Kuchen am Stiel, die nicht nur köstlich schmecken, sondern auch richtig was hermachen! In diesem Kurs lernen die Kinder Schritt für Schritt, wie aus einfachen Kuchenresten kunstvolle Mini-Kuchen entstehen. Gemeinsam bereiten wir die Grundmasse zu, formen, glasieren und verzieren die Cakepops mit Schokolade, Streuseln und Fantasie.

Cakepops sind ein echter Hingucker und lassen sich vielseitig gestalten. Der Kurs eignet sich für Anfängerinnen und Anfänger ebenso wie für alle, die Freude am kreativen Backen haben.

Bitte mitbringen: Restebehälter, Schürze, Küchentuch, ggf. Haargummi.

Stärke-Angebote

Die vhs Pforzheim-Enzkreis unterstützt die Eltern- und Familienbildung mithilfe des Landesprogramms STÄRKE.

Weitere Informationen zu den Stärke-Angebote entnehmen Sie dem Gemeindeblatt bzw. den Online-Veröffentlichungen.

Offener Treff mit Krabbelgruppe

für Mütter / Väter mit Babys ab 3 Monaten

Marion Deucher

Nächster Termin: Dienstag, 21.04.2026, 10:00-12:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

gebührenfrei, **Kursnummer 261-8574**

Jeder ist willkommen! Eine Anmeldung ist nicht notwendig – einfach vorbeikommen! Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Leiterin des Familientreffs, Frau Ruthardt:

Telefon: 0177/8379831 (Mo. & Do.: 09:00-17:00 Uhr, Di. & Mi.: 14:00-17:00 Uhr, Fr.: 12:00-17:00 Uhr)

E-Mail: familientreff-koenigsbach-stein@vhs-pforzheim.de

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Zwei freie Plätze im neuen Instrumentenkarussell Kurs für Kinder ab 6 Jahre

Der Kurs ist geeignet für Kinder, die gerne ein Instrument lernen möchten, aber ihr Wunschinstrument noch nicht gefunden haben. Es werden Streich-, Blas-, Schlag-, Zupf-, Tasteninstrumente und Gesang vorgestellt. Einmal pro Woche findet der Unterricht ab 16. April 2026, donnerstags um 17.00 Uhr im Alten Rathaus in Wilferdingen mit Sandra Dürr statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die monatliche Gebühr beträgt 33 Euro. Der Kurs endet Ende Juli 2026, ohne einer Kündigung zu bedürfen.

Musik, Kunst, Spiel & Spaß

Das Sommerferienprogramm ist unter www.mswe.de veröffentlicht.

Songwriting, Mosaikkurs, Musik und Kunst und vieles mehr kann gebucht werden. Die Angebote sind geeignet für Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene.



Mosaikworkshop Foto: mswe

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de.

Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr und Do., 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

Eltern mit kleinen Kindern: Jetzt anmelden für Online-Vortrag der Landesinitiative „BEKI“ am 7. Mai

Den Löffel selbst zu halten ist für Kleinkinder eine große Herausforderung und ein spannender Entwicklungsschritt. Wie eine kindgerechte Ernährung von Unterdreijährigen aussehen und wie sie in gemeinsamen Mahlzeiten mit der Familie umgesetzt werden kann, erläutert die BEKI-Referentin Benita Schleip am Donnerstag, 7. Mai, von 19 bis 20:30 Uhr unter dem Titel „Willkommen am Familientisch“, zu dem das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt einlädt; BEKI steht für die Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“.

Eine Anmeldung zu dem kostenfreien Online-Vortrag ist bis zum 30. April online möglich auf der Enzkreis-Homepage unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik Veranstaltungen). Der Einwahllink wird vor der Veranstaltung zugemailt. Für Fragen steht die BEKI-Koordination beim Landwirtschaftsamt per E-Mail an forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de zur Verfügung. (enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Besitzer sehenswerter Gärten gesucht: Wer macht mit bei den „Tagen der offenen Gartentür“ im Juni und Juli?

Gartenfreunde werden sich freuen: Aus dem beliebten „Tag der offenen Gartentür“ werden in diesem Jahr gleich mehrere Tage. Bei dem neuen Format haben sehenswerte Gärten in der Region an bis zu vier Terminen geöffnet. Die „Tage der offenen Gartentür“ finden an vier aufeinanderfolgenden Sonntagen statt: am 14., 21. und 28. Juni sowie am 5. Juli.

Die landesweite Initiative geht vom Landesverband Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg aus. Vor Ort wird die Aktion vom Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine zusammen mit dem Landratsamt und der Stadt Pforzheim koordiniert. Sie suchen Gartenbesitzer, die bereit sind, ihre Gärten an einem, an mehreren oder an allen vier Terminen zu öffnen. „Wir hoffen auf eine möglichst breite Auswahl unterschiedlich gestalteter Gärten“, sagt Obstbau-Berater Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt.

Gesucht sind nicht nur Ziergärten mit großer Pflanzenvielfalt oder besonderen Gestaltungselementen, sondern auch Nutzgärten mit Gemüse-, Kräuter- oder Obstanbau. Angesichts immer trockenerer Sommerhalbjahre seien Gärten mit widerstandsfähigen Stauden und Gehölzen besonders spannend, meint Reisch. Er wünscht sich zudem zahlreiche Neueinsteiger. Bei erstmaliger Anmeldung eines Gartens kommen die Organisatoren nach Absprache vorbei und geben Tipps zur Durchführung des Aktionstages.



Verschiedene Staudenarten geschickt nach Wuchshöhe, Blattform und Blütenfarbe kombiniert sind ein Blickfang in jedem Hausgarten.

Foto: Enzkreis;

Fotograf: Bernhard Reisch

Bedenken könne sie guten Gewissens zerstreuen, sagt Karen Prem vom Grünflächen- und Tiefbauamt der Stadt Pforzheim: „Wer die Gärten besucht, verhält sich erfahrungsgemäß sehr rücksichtsvoll und ist dankbar für die vielfältigen Eindrücke und Anregungen.“ Die Gespräche mit Gleichgesinnten, der fachliche Austausch und das Knüpfen neuer Kontakte seien zudem nicht nur für die Besucher ein Gewinn, sondern auch für die Gartenbesitzer. Anmeldungen erfolgen über die Homepage des Landesverbands: www.logi-bw.de; Anmeldeschluss ist der 21. Mai. In der Auswahl der Termine sind die Gartenbesitzer völlig frei. Weitere Informationen gibt es bei Karen Prem (Tel. 07231 39-1851, E-Mail karen.prem@pforzheim.de) oder bei Bernhard Reisch (Tel. 07231 308-1831, E-Mail: bernhard.reisch@enzkreis.de). (enz)

Prall gefüllter Veranstaltungskalender: Vom 22. bis 25. April täglich den „Enzkreis erleben“

Täglich mindestens ein Event bietet der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ vom 22. bis 25. April.

Zu einem Fairtrade-Vortrag „Plastik in der Umwelt“ lädt die Fairtrade Arbeitsgruppe Heimsheim in Kooperation mit der Stadtbibliothek am Mittwoch, 22. April, ein. Die Ökologin Carina Aydin erläutert als Abfall- und Umweltberaterin des Landratsamtes, wie ein nachhaltiger Umgang mit Müll aussehen kann. Denn über Plastik in den Weltmeeren wird viel berichtet, doch auch auf unseren Böden sammelt sich der Müll. Wie wir hier einen aktiven Beitrag zur Vermeidung leisten können, darum geht es ab 19 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) im Vortragssaal in der Zehntscheune Heimsheim, Schlosshof 16. Fragen zu diesem kostenfreien Angebot beantwortet das Team der Stadtbibliothek unter Telefon 07033 137090 oder per E-Mail an info@biblio-heimsheim.de.

Wen es raus in die Natur zieht, der kann am Donnerstag, 23. April, der Einladung des Bus- & Bahn-Teams zu einem Ausflug mit dem ÖPNV nach Renningen und Weil der Stadt folgen. Vom Treffpunkt in der Schalterhalle des Hauptbahnhofs Pforzheim um 9:30 Uhr geht es mit dem Bus 762 nach Renningen. Hier startet die von Joachim Steinert geführte ca. zehn Kilometer lange Wanderung über schöne Wege durch Wald und Feld bis zum Ihinger Hof, einer Versuchsstation der Uni Hohenheim, und weiter über den malerischen Predigtplatz bis ins historische Weil der Stadt. Dort besteht die Möglichkeit, auf einem etwa zweieinhalb Kilometer langen Rundgang die Geburtsstadt von Johannes Kepler zu erkunden. Nach einer gemütlichen Einkehr geht es zurück mit der neuen Hermann-Hesse-Bahn und der Regionalbahn nach

Pforzheim. Die Wanderstrecke ist mittelschwer und erfordert etwas Kondition und gutes Schuhwerk, ein Rucksackvesper wird empfohlen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt; die Kosten belaufen sich auf 15 Euro pro Person. Ein eventuell vorhandenes D-Ticket ist bei der Anmeldung anzugeben. Diese nimmt Nadja Rübel vom Sachgebiet Klimaschutz im Landratsamt ab sofort per E-Mail an nadja.ruebel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-5213 gerne entgegen. Fragen zur Tour beantwortet das Bus- & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de.

Alle, die gerne frische und regionale Produkte an historischen Orten mit besonderem Flair einkaufen möchten, dürfen sich ebenfalls freuen: In Birkenfelds Ortsteil Gräfenhausen startet der Keltermarkt am Freitag, 24. April, in die neue Saison. Von 15 bis 18 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher im historischen Gebäude der Kelter an der Ecke Kelter- und Schulstraße wieder ein reichhaltiges Angebot an vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Erzeuger. Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln können auch selbstgefertigte Marmeladen, Bier, Spirituosen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern in entspannter Atmosphäre eingekauft werden. Außerdem lädt die „Tortenspitze“ Straubenhardt zu Kaffee und leckerem Kuchen ein.

Wer die Kelter nachhaltig mit dem ÖPNV ansteuern möchte, kann den Bus 716 und 718 bis zur Haltestelle Rathaus Gräfenhausen nehmen. Besucher mit dem eigenen Pkw werden gebeten, die Parkplätze an der Sixthalle zu nutzen. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.



Die Saison ist eröffnet: In der historischen Kelter in Gräfenhausen wird auch in diesem Jahr wieder ab April jeweils einmal im Monat ein Markt mit regionalen, saisonalen und teilweise auch biologischen Lebensmitteln angeboten.

Foto: Enzkreis; Fotografin: Angela Gewiese

Wer mithelfen möchte, die Artenvielfalt in den Wiesen am Stubenrain in Enzberg zu erhalten und die Beweidung durch Ziegen zu ermöglichen, kann sich am Samstag, 25. April, dem BUND Mühlacker anschließen. In einer gemeinsamen Aktion werden Herbstzeitlose entfernt und Brombeeren zurückgeschnitten. Dafür braucht es helfende Hände – möglichst mit eigenen Gartenschuhen, die tatkräftig zupacken und die wichtige Arbeit des BUND unterstützen und kennenlernen möchten. Treffpunkt ist um 9 Uhr in der Nähe des Steinbruchs, Hinterer Stubenrain 3, Mühlacker-Enzberg. Als Vergütung sind zehn Euro pro Stunde möglich. Um besser planen zu können, bittet der BUND um Anmeldung per E-Mail an michael.hudak@bund.net. Weitere Infos gibt es unter www.bund-muehlacker.de.

Und auch in Straubenhardt ist der dortige BUND-Ortsverband am selben Samstag, 25. April, von 12 bis 18 Uhr aktiv und lädt gemeinsam mit dem Haus der Familie zum „G-Artenschutztag“, einer Veranstaltung rund um Garten und Artenschutz, ein. Besucherinnen und Besucher können sich bei informativen Vorträgen rund um die Themen Klima-, Natur- und Artenschutz inspirieren

lassen und sich an Ständen zu vielfältigen Themen informieren. Außerdem kann beim Gartenflohmarkt gestöbert und getauscht werden. Für Verpflegung ist gesorgt und bei gutem Wetter sind auch interaktive Spielstationen für die ganze Familie aufgebaut. Für weitere Informationen steht Kristin George vom Haus der Familie unter Telefon 07082 929550 oder per E-Mail an george@hdf-straubenhardt.de gerne zur Verfügung.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen ist beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Fragen beantwortet Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de. (enz)

Vortrag am Mittwoch, 29. April, in Mühlacker: „Die weiße Trauer – Demenz und das Abschiednehmen mitten im Leben“

Die Krankheit Demenz geht mit einer langen Reise des Abschieds einher. Viele Zu- und Angehörige verbindet ein Trauerprozess, der oft weit vor dem Tod beginnt. Mitten im Leben. Da, wo Menschen mit Demenz noch da sind und eben doch nicht mehr da sind, die sie einmal waren. Der Begriff „weiße Trauer“ steuert diesem Phänomen entgegen, indem er Trauerprozessen vor dem Tod Raum und Recht gibt und betroffenen Familien helfen kann.

Heilsame Gedanken rund um diesen Trauerprozess sind Thema einer Veranstaltung mit Antje Koehler, Dipl. Heilpädagogin, Religions- und Gemeindepädagogin und Dozentin in der Gerontopsychiatrie Köln. Am Mittwoch, 29. April, zeigt sie Wege auf rund um „Die weiße Trauer – Demenz und das Abschiednehmen mitten im Leben“.

Die Veranstaltung findet im Anton-Müller-Gemeindezentrum, Karlstraße 10, in Mühlacker statt. Sie beginnt um 18 Uhr und ist kostenfrei, Spenden sind jedoch willkommen. Angeboten wird sie von „Lebensfaden“, einem Zusammenschluss von consilio, katholischem Dekanat Mühlacker, Ambulantes Hospizdienst Enzkreis e.V., Seniorenzentrum St. Franziskus, Mehrgenerationenhaus Mühlacker, der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz und dem CKD-Netzwerk von Ehrenamtlichen.

Bei Fragen steht Karin Watzal vom consilio in Mühlacker unter Telefon 07231 308-5028 oder per E-Mail an karin.watzal@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Am 24. April: Waldspaziergänge mit den Förstern in Königsbach und in Biflingen

Zu zwei Waldspaziergängen lädt das Forstamt des Enzkreises ein am Freitag, 24. April. Um 16 Uhr startet die „kleine Runde durch den großen Wald“ auf dem Wanderparkplatz Großer Wald an der Brettener Straße. Förster Thilo Klotz zeigt in 1,5 Stunden, wie naturnahe Bewirtschaftung im Gemeindewald Königsbach-Stein praktiziert wird.

Um Wald, Wild und die Eichen-Verjüngung geht es im Kämpfelbacher Wald. Treffpunkt für die zweistündige Führung ist hier um

16:30 Uhr an der Berghauhütte. Für diesen Rundgang ist eine Anmeldung erforderlich per Mail an Forstamt@enzkreis.de; Anmeldeschluss ist am 22. April, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Beide Veranstaltungen sind kostenlos und eignen sich für Menschen jeden Alters. Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen. (enz)

Jetzt anmelden fürs Stadtradeln 2026!

Die Vorbereitungen für die Stadtradeln-Aktion 2026 laufen auf Hochtouren: Der Enzkreis und die Stadt Pforzheim laden bereits zum neunten Mal zur Teilnahme an dem vom Klimabündnis und der RadKULTUR Baden-Württemberg ausgelobten Wettbewerb ein. Insgesamt 20 Kommunen aus dem Enzkreis machen auch dieses Jahr wieder mit, um im Zeitraum vom 25. Juni bis 15. Juli 2026 möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zurückzulegen.

Ab sofort können sich Einzelpersonen oder Teams wieder auf der Internet-Seite unter www.stadtradeln.de/Enzkreis oder direkt bei ihrer Wohnort-

Kommune (die Internetadresse lautet jeweils www.stadtradeln.de/Name_der_Kommune) registrieren. Im vergangenen Jahr haben 2.365 Radelnde bei 28.531 Fahrten insgesamt 454.505 km erradelt und dabei rund 75 Tonnen Kohlendioxid eingespart. Ziel ist, diese Werte zu toppen. Für die Radelnden mit den meisten Fahrten bzw. den meisten Kilometern je Kommune winken wieder attraktive Preise. Außerdem wird das Team mit den meisten Fahrten und Kilometern mit mindestens fünf Personen ausgezeichnet.

Auch die Schulen sind wieder aufgerufen, teilzunehmen. Hier gilt es, die meisten Schülerinnen und Schüler pro Schule und die meisten Kilometer bzw. Fahrten zusammenzubekommen. Dabei gibt es gesonderte Preise für die aktivsten Grund- und weiterführenden Schulen.

Der Startschuss für die diesjährige Stadtradeln-Aktion fällt am Donnerstag, 25. Juni, um 15 Uhr in Pforzheim. Weitere Details werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. (enz)



Ab sofort kann man sich für die Teilnahme am Stadtradeln 2026 registrieren. (enz) Foto: Enzkreis; Fotografin: Andrea Wexel

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert:

Frische Luft für den Bodensee

Der Klimawandel bereitet dem Bodensee Probleme. Seit Jahren ist die Durchmischung des Wassers im Winter nur schwach ausgeprägt. Das hat sich auch in diesem Jahr nicht geändert.

Winterliche Durchmischung bleibt unzureichend

Für das Ökosystem des Bodensees ist im Winterhalbjahr eine tiefreichende Zirkulation des Wasserkörpers von großer Bedeutung, am besten bis zum Seegrund in 251 Meter Tiefe. Nur so gelangt Sauerstoff in die tiefen Regionen. Im Zuge der Klimaerwärmung verschlechtern sich die Bedingungen für eine vollständige Durchmischung allerdings zunehmend. „Auch in diesem Winter konnte der gesamte See nicht in ausreichendem Maße bis zur tiefsten Stelle zirkulieren“, stellt Harald Hetzenauer fest, der Leiter des Instituts für Seenforschung, das zur Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) gehört. Das Institut überwacht gemeinsam mit den Fachstellen der weiteren Anrainerländer im Auftrag der Internationalen Gewässerschutzkommission für den

Bodensee (IGKB) den Zustand des Sees. Dabei werden in regelmäßigen Abständen physikalische Parameter wie etwa Temperatur und Sauerstoffgehalt gemessen, aber auch chemische Messgrößen wie beispielsweise Nährstoffe erfasst.

Warum Sauerstoff in der Tiefe entscheidend ist

Nicht nur die im See lebenden Fische und andere Tiere, sondern auch viele Mikroorganismen benötigen Sauerstoff. Diese bewerkstelligen gerade auch in tieferen Regionen des Sees den Abbau von Tier- und Pflanzenresten. Als sich zum Höhepunkt der übermäßigen Anreicherung des Sees mit Nährstoffen in den 1970er Jahren viel abgestorbene organische Materie auf dem Seegrund ansammelte, drohte dort der Sauerstoff knapp zu werden. Heute gelangen dank der intensiven Reinhaltungsmaßnahmen weitaus weniger Nährstoffe in den See, sodass von dieser Seite keine Gefahr mehr droht. Doch nun macht der Klimawandel den See zunehmend zu schaffen. Im Zuge der generell steigenden Lufttemperaturen wird auch das Wasser immer wärmer. Zudem erwärmt es sich im Frühjahr zeitiger und kühlt im Herbst später ab. So wird das Zeitfenster kleiner, in dem Sauerstoff durch die Zirkulation des Wasserkörpers im Winter bis in große Tiefe gelangen kann. Dazu muss die Temperatur des gesamten Wasserkörpers ungefähr gleich sein. Nur wenn sich der See bis in den ausgehenden Winter deutlich abgekühlt hat, kann das Wasser bis in große Tiefen umwälzen.

Klimawandel verkürzt das Zeitfenster für Durchmischung

Allerdings sind diese Voraussetzungen im Zuge des fortschreitenden Klimawandels nun immer seltener erfüllt. Seit Ende der 1980er Jahre mehren sich die Phasen mit mangelhafter Zirkulation. Nach 2006 fand nur noch im Spätwinter 2017/18 eine wirklich gute Durchmischung statt. Auch im Winter 2025/26 hat sich der See nicht ausreichend stark bis in große Tiefen durchmischt, obwohl zunächst im Januar und Februar die Voraussetzungen gut waren und die Temperaturentwicklung vielversprechend aussah. Nur in den flacheren Teilen des Bodensees, in der 60 Meter tiefen Bregenzer Bucht und im Überlinger See mit einer maximalen Tiefe von knapp 150 Meter konnte eine gute Durchmischung bis zum Grund festgestellt werden.

Sauerstoffversorgung dank guter Wasserqualität derzeit noch stabil

Immerhin ist das Tiefenwasser bisher noch gut mit Sauerstoff versorgt. In der Seemitte in 251 Meter Tiefe wurden Mitte Januar etwa sechs Milligramm Sauerstoff pro Liter über den Grund gemessen. Anfang März stieg er dann auf rund sieben Milligramm pro Liter – was allerdings immer noch deutlich weniger ist als die 11,3 Milligramm pro Liter an der Wasseroberfläche. „Daher stellt sich die Frage, wie viele Jahre mangelnder Zirkulation infolge der See tolerieren kann, bevor ihm im wahrsten Sinne des Wortes in der Tiefe die Luft ausgeht“, kommentiert Hetzenauer diese bedenkliche Entwicklung. Diese Frage ist auch ein wichtiges Thema im aktuellen Interreg-Forschungsprojekt SeeWandel-Klima, das von der IGKB initiiert wurde und von ihr gefördert wird.

Internationale Gewässerschutzkommission für den Bodensee - IGKB

Seit 1959 arbeiten rund um den Bodensee die Länder und Kantone (Baden-Württemberg, Bayern, Schweiz und Österreich) in der internationalen Gewässerschutzkommission für den Bodensee IGKB zusammen. Wichtigstes Ziel ist die Reinhaltung des Sees, die laufende Überwachung und die nachhaltige Entwicklung der vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt. Weitere Informationen: www.igkb.org



Forschungsschiff Kormoran der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Quelle: LUBW

Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg informiert

Meldepflicht für Bienenvölker ab 2026 bei der Tierseuchenkasse BW

Ab dem Jahr 2026 sind **alle** Tierhalterinnen und Tierhalter, die in Baden-Württemberg Bienenvölker halten, zur Meldung verpflichtet, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Imkerverein. Die Beitragssatzung wurde zum 01.01.2026 geändert und kann in der jeweils geltenden Fassung unter www.tsk-bw.de/ueberuns/rechtsgrundlagen/satzungen/ abgerufen werden.

Der Meldestichtag für Bienenvölker weicht von dem Stichtag anderer Tierarten ab und ist der

01. Mai eines jeden Jahres, erstmalig: **01.05.2026**.

Zum Meldestichtag ist der **tatsächlich gehaltene Bestand an Bienenvölkern** anzugeben.

Unvollständige oder zu niedrige Angaben können im Schadensfall zu **Leistungskürzungen oder zur Versagung von Leistungen** führen.

Die Meldeunterlagen werden rechtzeitig vor dem Meldestichtag an alle bei den Veterinärämtern registrierten Bienenhalterinnen und Bienenhalter versandt.

Tierhalterinnen und Tierhalter, die Bienenvölker halten und bis zum 01.05.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, können diesen bei der Tierseuchenkasse BW anfordern.

Die Meldepflicht begründet sich aus § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse BW. Ein Verstoß gegen die Meldepflicht kann mit einem Ordnungswidrigkeitenverfahren geahndet werden.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Deutsche Rentenversicherung

Kundenkommunikation immer sicherer und digitaler

Über 850 öffentliche Einrichtungen und Unternehmen komplett umgestellt

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) baut ihre sicheren digitalen Kommunikationskanäle weiter aus. Nach der Abschaffung des Fax-Verfahrens zum 1. Februar 2025 zieht sie gut ein Jahr später positive Bilanz. Während Versicherte zunehmend die digitalen Angebote nutzen, haben nun die öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen im letzten Jahr weiter und damit als komplettes Kundensegment nachgezogen. Über 850 Kommunikationspartner, wie beispielsweise Krankenhäuser, Reha-Einrichtungen oder Krankenkassen, kommunizieren inzwischen digital und nach aktuellsten datenschutzkonformen Standards mit der Rentenversicherung im Land.

Senden Sie Ihre Anliegen und Unterlagen problemlos an uns:

Kontaktformular für persönliche Anliegen

Hierüber können alle Kommunikationspartner – Versicherte und Bevollmächtigte sowie Unternehmen und Institutionen – der DRV BW Unterlagen und Informationen übermitteln. Voraussetzung dafür ist, dass die Versicherungsnummer bekannt ist. Die Unterlagen werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein. Dieses Formular steht unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003 zur Verfügung.

eAntrag Webversion

Mit der eAntrag Webversion können Anträge an die Deutsche Rentenversicherung gestellt werden. Auch hierfür ist die Angabe der Versicherungsnummer nötig. Die Anträge werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automa-

tisch in die digitale Akte ein: www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag.

Kundenportal (mit Anmeldung über eID)

Mittels des ePostfach (Kundenportal) werden Nachrichten und Dokumente sicher mit der Deutschen Rentenversicherung ausgetauscht. Voraussetzung ist die Registrierung im Kundenportal. Alle Informationen zum Kundenportal und ePostfach unter: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/kundenportal>.

Kontaktformular für sonstige Anfragen

Bei dieser Alternative können der DRV BW schnell und unkompliziert Unterlagen und Informationen übermittelt werden, die nicht im Zusammenhang zu einer Versicherungsnummer stehen oder wenn die Versicherungsnummer nicht bekannt ist.

Weitere Angebote für öffentliche Einrichtungen und Unternehmen

Für diese Kundengruppen steht zudem der Verschlüsselungsserver Cryptshare bereit, um den einfachen und sicheren Austausch vertraulicher Informationen zu ermöglichen. Alternativ können über das Verschlüsselungsverfahren S/MIME ebenso sicher vertrauliche Daten und Informationen per E-Mail ausgetauscht werden. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.drv-bw.de/faxablosung

keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Energieberatung im Rathaus Königsbach-Stein

**Sie wollen Ihren eigenen PV-Strom produzieren, wissen aber nicht, ob Ihr Gebäude dafür geeignet ist?
Sie benötigen eine neue Heizung, sind aber unsicher, für welche Technik Sie sich entscheiden sollen und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen Sie einhalten müssen?
Sie wollen Ihr Gebäude sanieren und fragen sich, ob es hierfür eventuell eine finanzielle Förderung gibt?**

Mit diesen und vielen weiteren Fragen können Sie am **Mittwoch, den 6. Mai 2026** in die kostenlose Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH kommen. Von 16 bis 18 Uhr wird im Rathaus in Königsbach-Stein ein Energieberater der keep all Ihre Fragen anbieter- und herstellerneutral beantworten. Bitte buchen Sie dazu vorab unbedingt einen Termin.

Die Energieberatung dauert rund 45 Minuten und hilft Ihnen, einen ersten Eindruck zu erhalten, welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Kosteneinsparung, der energetischen Sanierung sowie der Nutzung von Erneuerbaren Energien bei Ihrem Gebäude möglich und sinnvoll sind. Selbstverständlich sind auch Mieterinnen und Mieter herzlich in der Energieberatung willkommen und können Beratung zu Energieeinsparmöglichkeiten im Alltag, eine Erläuterung zur Plausibilität von Energiekosten-Abrechnungen oder auch beispielsweise Informationen zur Balkon-Photovoltaik erhalten.

Die Buchung von Beratungsterminen ist online über die Homepage der keep gGmbH: www.keep-energieagentur.de oder von Montag bis Donnerstag jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr telefonisch unter **07231 308 - 6868** möglich.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfinger, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrer Julian Albrecht

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr

Für Kasualien und Seelsorge wenden Sie sich gerne außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros an Pfarrer Julian Albrecht.

Herr Albrecht ist erreichbar unter der Tel.: 07232 7343785 oder unter der E-Mail-Anschrift julian.albrecht@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 16.04.2026

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Freitag, 17.04.2026

18:00 Uhr Abendmahlgottesdienst der Konfirmanden in Königsbach mit Pfarrer Julian Albrecht und dem Konfirmanden-Team.

Herzliche Einladung dazu.

Samstag, 18.04.2026

14:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Julian Albrecht und dem Konfirmanden-Team.

Konfirmiert werden: Julian Adam, Anne Lotte Albrecht, Neal Aldinger, Marie Andresen, Leon Bohnenberger, Marie Curridor, Mia-Emily Dittes, Nico Dörflinger, Bruno Fuchs, Matz Halbrock, Alissa Hanagarth, Marian Hannes Hoch, Emma Lou Kastner, Lea Sophie Kern, Lea Angelina Kustos, Tim Scherle.

Sonntag, 19.04.2026, 2. Sonntag nach Ostern - Misericordias Domini

10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Julian Albrecht und dem Konfirmanden-Team.

Konfirmiert werden: Svea Bechtold, Karl-Jakob Erbes, Caroline Fischer, Anne Sartisohn, Paula Szekeresch, Till Waidelich.

Dienstag, 21.04.2026

09:00 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindehaus.

10:00 bis 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Mittwoch, 22.04.2026

14:00 bis 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

Donnerstag, 23.04.2026

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Sonntag, 26.04.2026, 3. Sonntag nach Ostern - Jubilate

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum in Bilfinger mit Pfarrer Julian Albrecht.

10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Dienstag, 28.04.2026

09:00 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindehaus.

10:00 bis 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

14:00 Uhr Knoddelkränzle im Gemeindezentrum in Bilfinger.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Mittwoch, 29.04.2026

14:00 bis 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

19:30 Uhr Frauenabend im AB-Haus, Wössinger Str. 17a, Königsbach (siehe Hinweis).

Donnerstag, 30.04.2026

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Herzliche Einladung zum Frauenabend

Am Mittwoch, den 29.4.2026 um 19.30 Uhr laden wir alle Interessierten zu einem besonderen Frauenabend ins AB-Haus in die Wössinger Str. 17a nach Königsbach ein.

Thema: „Was haben die traumatischen Kriegserlebnisse meiner Eltern und Großeltern mit meiner seelischen Gesundheit heute zu tun?“

Zu diesem besonderen Thema spricht Karin Spitzer zu uns, die als Beauftragte für Frauen in unserem AB Verband zuständig ist.